



**ATELIERMONDIAL**

International Arts Exchange Program  
Basel – Mulhouse – Freiburg

**AUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHR 2017**

**LITERATUR-STIPENDIEN FÜR AUTORINNEN UND AUTOREN,  
ÜBERSETZERINNEN UND ÜBERSETZER INS DEUTSCHE**



## **INHALT**

Allgemeine Informationen	3
Teilnahmebedingungen	5
Ausschreibung Literatur-Stipendien	6
Informationen zum Atelier	8

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Atelier Mondial, International Arts Exchange Program Basel – Mulhouse – Freiburg, bietet Kunstschaffenden aus der Region Basel (CH), dem Kanton Solothurn (CH), der Stadt Freiburg einschliesslich der Region Südbaden (DE) und aus dem Elsass (FR) im Rahmen der jährlichen Ausschreibung die Möglichkeit zu einem mehrmonatigen Werkaufenthalt im Ausland an.

Im Zuge einer Öffnung des Stipendienprogramms für andere Disziplinen schreibt Atelier Mondial in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern neue Stipendien für Mode & Textil, Literatur und Tanz/Performing Arts aus. Für diese Stipendien gelten dieselben Bedingungen wie für die Ausschreibung im Bereich Bildende Kunst. Die Ausschreibungen in den Bereichen Mode & Textil, Literatur und Tanz/Performing Arts erfolgen in separaten Texten. Es ist nicht möglich, sich gleichzeitig für verschiedene Sparten zu bewerben.

### TRÄGERSCHAFT

Das Projekt wird von der Christoph Merian Stiftung (Projektleitung), den Kantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn, der Stadt Freiburg i. Br. und der Stadt Mulhouse getragen.

### PROJEKTLEITUNG

Die Atelier Mondial-Projektleitung liegt bei der Christoph Merian Stiftung. Sie koordiniert die Organisation und Administration des Austauschprogramms im In- und Ausland und vertritt die Atelier Mondial-Trägerschaft nach aussen.

### FÖRDERZIEL & BEDINGUNGEN

Die Ausschreibung im Bereich Literatur richtet sich an professionelle Autorinnen und Autoren wie auch Übersetzerinnen und Übersetzer ins Deutsche, die ihren Wohn- oder Arbeitsort in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Solothurn, im Gebiet Elsass oder Südbaden haben. Das Ziel des Aufenthalts in der Cité Internationale des Arts in Paris ist es, dem Stipendiaten/der Stipendiatin die Gelegenheit für Recherchen, neue Projektimpulse wie auch Zeit für die Produktion neuer Texte zu bieten. Für den Aufenthalt in der Cité wird ein hoher Grad an Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit erwartet wie auch eine Bereitschaft, sich auf die multikulturelle und -disziplinäre Situation des grossen Atelierhauses einzulassen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden vom Team der Cité nicht direkt betreut, wenn dieses auch für gewisse Fragen angesprochen werden kann. Es wird erwartet, dass sich die Schreibenden auf eigene Initiative innerhalb von Paris vernetzen. Basale Kenntnisse der französischen Sprache sind von Vorteil.

### FINANZIELLES

Mit der Zusage für ein Atelier im Ausland ist ein fixer, je nach Partnerort festgesetzter Beitrag an die Reise- und Lebenshaltungskosten verbunden. Die darüber hinaus gehenden Kosten des Auslandsaufenthaltes (persönliche Auslagen, Fixkosten am Heimatort etc.) gehen grundsätzlich zu Lasten der Teilnehmenden. Die Christoph Merian Stiftung, die Kantone Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn, die Stadt Freiburg i. Br. und die Stadt Mulhouse können keine darüber hinausgehenden Beiträge mehr gewähren. Muss ein Auslandsaufenthalt aus unterschiedlichsten Gründen abgebrochen werden, ist der Stipendiat/die Stipendiatin dazu verpflichtet, das Stipendium pro rata temporis an Atelier Mondial zurückzuzahlen.

## PFLICHTEN DER TEILNEHMENDEN

Nach Abschluss des Auslandsaufenthaltes haben die Kunstschaffenden einen Bericht zur Evaluation des Aufenthalts (im Rahmen von ca. vier A4-Seiten) zu Händen von Atelier Mondial abzugeben. Darüber hinaus werden die Schreibenden dazu ermuntert, während ihres Aufenthalts in der Cité Internationale des Arts einen Blog einzurichten und regelmässig über ihre Erlebnisse in Paris zu berichten.

## HAFTUNG

Die Teilnahme am Atelier Mondial-Programm erfolgt auf eigenes Risiko. Atelier Mondial übernimmt keinerlei Haftung.

## PROJEKTPARTNER

Literaturhaus Basel  
Literaturbüro Freiburg

[www.literaturhaus-basel.ch](http://www.literaturhaus-basel.ch)  
[www.literaturbuero-freiburg.de](http://www.literaturbuero-freiburg.de)

# TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte beachten Sie, dass nur **Online-Bewerbungen** berücksichtigt werden können, Anmeldung via Webseite [www.ateliermondial.com](http://www.ateliermondial.com) (in Ausnahmefällen können Dossiers auf Voranmeldung bei uns abgegeben werden). Lesen Sie die folgenden Teilnahmebedingungen sorgfältig durch, **es können keine Dokumente nachgereicht werden**. Fehlerhafte Unterlagen, die den unten aufgeführten Kriterien in einem Punkt nicht entsprechen, können der Jury nicht vorgelegt werden.

Teilnahmeberechtigt sind

1. **Region Basel, Baselland, Südbaden mit Schwerpunkt Freiburg, Elsass und Kanton Solothurn**  
Professionelle Autorinnen und Autoren sowie professionelle Übersetzerinnen und Übersetzer ins Deutsche, die ihren Wohnsitz oder Arbeitsort in den Kantonen Basel-Stadt, Basel-Land, Solothurn, der Stadt Freiburg, der Region Südbaden (Region Waldshut - Freiburg - Lörrach) oder im Elsass haben, unabhängig von Alter oder Nationalität.
2. **Nachweis Wohnsitz oder Arbeitsort**  
Die Bewerbenden müssen mit einem beigelegten Dokument, **datiert aus dem Jahr 2016**, nachweisen, dass sie ihren aktuellen Wohnsitz oder Arbeitsort in einer der betreffenden Regionen haben.

Folgende Dokumente gelten als Nachweis:

Wohnsitz:

- Wohnsitzbescheinigung vom Einwohnerkontrollamt,  
Deutschland: Meldebestätigung, Frankreich: Certificat de Domicile  
(Mietverträge Wohnung, Identitätskarten und Pässe sind ungültig)

Arbeitsort:

- Arbeitsvertrag oder Bestätigung des Arbeitgebers
- Selbständigerwerbende: Bestätigungsschreiben Selbständigkeit AHV oder neuste Akontobeitragsabrechnung AHV
- Immatrikulationsbestätigung HGK / Universität oder gleichwertige Ausbildungsgänge
- Mietvertrag Atelier

3. Studierende müssen bei Antritt des Stipendiums das Studium abgeschlossen haben (BA oder MA).
4. Nicht teilnahmeberechtigt sind AutorInnen oder ÜbersetzerInnen, welchen für das Jahr 2016 ein Atelierstipendium in Paris zugesprochen wurde.
5. Es ist nicht möglich, sich für verschiedene Sparten gleichzeitig zu bewerben (Bildende Kunst, Mode & Textil, Literatur und Tanz/Performing Arts).
6. Die Bewerbenden müssen ihre Teilnahmen an sämtlichen Austausch- und Residencyprogrammen ausweisen.
7. Die Bewerbenden erklären sich bei einer Stipendienzusage bereit, 3 hochaufgelöste Fotografien inklusive Bildlegenden zu Promotionszwecken zur Verfügung zu stellen.

# AUSSCHREIBUNG FÜR DAS JAHR 2017

## LITERATUR-STIPENDIEN FÜR AUTORINNEN UND AUTOREN, ÜBERSETZERINNEN UND ÜBERSETZER INS DEUTSCHE

Es stehen 2 Atelierstipendien an der Cité Internationale des Arts Paris zur Bewerbung offen:

- Paris 2x 3 Monate    Januar – März 2017  
                                  April – Juni 2017

Das etwa 45m<sup>2</sup> grosse Wohnatelier befindet sich in der Cité Internationale des Arts Paris, im Herzen des Marais in einem riesigen Atelierhaus, das von internationalen Künstlern verschiedenster Sparten temporär bewohnt wird.

### AUSWAHLVERFAHREN

In jeder Sparte sichtet eine eigene, unabhängige Jury sämtliche Dossiers und entscheidet abschliessend über die Verteilung der Stipendien und den Beitrag an die Lebenshaltungskosten. Die Juries behalten sich vor, Kunstschaffende für den definitiven Entscheid zu einem persönlichen Gespräch einzuladen. **Die Jurierung aller Disziplinen findet Ende August 2016 statt. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden bis spätestens Mitte September 2016 von Atelier Mondial schriftlich über die Entscheidung informiert.**

Die Fachjury im Bereich **Literatur** setzt sich im Jahr 2016 wie folgt zusammen:

**Britta Baumann**, Kulturstadtrat Freiburg, Fachbereich Literaturförderung

**Christoph Meneghetti**, Christoph Merian Stiftung Basel, Projektleitung

**Manuela Waeber**, Präsidiatdepartement Basel-Stadt, Abt. Kultur, Beauftragte Kulturprojekte (Literatur)

Alexandra Stäheli, Atelier Mondial-Projektleiterin, ist mit beratender Stimme in allen Juries vertreten.

### BEWERBUNGSVERFAHREN

Die Bewerbung erfolgt mittels Ausfüllen eines **Online-Formulars inkl. Upload von drei Anhängen (PDF-Files)** mit den erforderlichen Dokumenten.

Bitte benennen Sie die PDF-Anhänge nach Inhalt und Ihrem Namen.

Bitte lesen Sie die Teilnahmebedingungen auf Seite 5 und halten Sie alle Unterlagen für Ihre Online-Anmeldung bereit.

#### 1 PDF-Datei Motivationsschreiben:

- Motivationsschreiben für ein Atelierstipendium in Paris mit Beschreibung der geplanten Aktivitäten und Angabe des gewünschten Zeitraums (Jan – März oder April – Juni)
- Max. 5 MB
- PDF-Name Beispiel: Motiv\_Maria\_Muster.pdf

## 2 PDF-Datei Nachweis über die Zugehörigkeit der Region:

- Wohnsitz- oder Arbeitsortbestätigung (siehe Teilnahmebedingungen S.5, Punkt 2)
- Max. 5 MB
- PDF-Name Beispiel: Nachweis\_Maria\_Muster.pdf

## 3 PDF-Datei CV, Bibliografie und Manuskript (Literatur):

- Biografie (mit Angabe der Teilnahmen an sämtlichen Austausch- und Residencyprogrammen). Der CV der Bewerbenden soll ausdrücklich die literarische Aktivität dokumentieren, muss jedoch nicht ein bereits veröffentlichtes Buch aufweisen.
- Vollständige Bibliografie
- Manuskript (10 bis max. 20 Seiten). Dieses Manuskript kann aus einzelnen Prosatexten, einem Roman- oder Dramafragment oder aus einzelnen Gedichten bestehen bzw. aus einem oder mehreren ins Deutsche übersetzten Text/Texten.
- Max. 15 MB
- PDF-Name Beispiel: CVDoss\_Maria\_Muster.pdf

Online-Registration:

<http://www.ateliermondial.com/de/ausschreibung/bewerbungsformular.html>

**Abgabetermin: 06.06.2016**

# INFORMATIONEN ZUM ATELIER

## PARIS, FRANKREICH

Dauer:	2 x 3 Monate
Daten:	1 x Jan. – März 2017; 1 x April – Juni 2017
Atelier seit:	2005
Die Stadt:	Der politische, wirtschaftliche und kulturelle Mittelpunkt Frankreichs ist eine Kulturstadt mit reichen Traditionen und einer lebendigen Szene.
Das Atelier:	Das etwa 45m <sup>2</sup> grosse Wohnatelier mit kleiner Küchenzeile und Bad befindet sich in der Cité Internationale des Arts im Herzen des Marais, nur wenige Minuten vom Louvre, den wichtigsten Galerien, dem Centre Culturelle Suisse, vom Centre Georges Pompidou oder auch vom Maison de la Poésie entfernt. Die Cité wurde nach dem zweiten Weltkrieg als grosses Projekt einer Verständigung zwischen den Kulturen über das Kunstschaffen auf die Initiative einer privaten Mäzenin hin gegründet. Heute werden die insgesamt 325 Ateliers, die auf zwei Standorte verteilt sind, von rund 55 internationalen Partnerländern multidisziplinär bespielt. Unter den jährlich etwa 1000 Kunstschaffenden, die temporär in der Cité leben und arbeiten, finden sich Tänzer, Schauspieler, Schriftsteller, Bildende Künstler und Musiker.
Anforderungen:	Für den Aufenthalt in der Cité wird ein hoher Grad an Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit erwartet wie auch eine Bereitschaft, sich auf die multikulturelle und -disziplinäre Situation des grossen Atelierhauses einzulassen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten werden vom Team der Cité nicht direkt betreut, wenn dieses auch für gewisse Fragen angesprochen werden kann. Es wird erwartet, dass sich die Schreibenden auf eigene Initiative innerhalb von Paris vernetzen und Kontakte zur zeitgenössischen Kulturszene aufbauen. Das Atelier bietet gute Bedingungen für einen konzentrierten Werkaufenthalt.
Adresse:	Cité Internationale des Arts, 18, rue de l'Hôtel de Ville, F- 75004 Paris <a href="http://www.citedesartsparis.net/">http://www.citedesartsparis.net/</a>

### WICHTIGE ADRESSEN:

Maison de la Poésie  
<http://www.maisondelapoesieparis.com/>

Centre Culturelle Suisse  
<http://www.ccsparis.com/>

Schweizer Botschaft  
<https://www.eda.admin.ch/countries/france/fr/home/representations/ambassade-a-paris.html>

Deutsche Botschaft  
<http://www.allemagne.diplo.de/Vertretung/frankreich/fr/01-Botschaft/00-botschaft-hbseite.html>